

Programm

Sophia Corri Dussek 1775-ca. 1831
Sonate c-Moll für Harfe op. 2. III (ca. 1800)

Lex van Delden 1919-1988
Impromptu per arpa op. 48 (1955)

Marcel Grandjany 1891-1975
Fantaisie sur un thème de Joseph Haydn pour harpe
op. 31 (1958)

Gabriel Fauré 1845-1924
Sonate A-Dur für Violine und Klavier op. 13 (1876)
Allegro molto • Andante • Allegro vivo • Allegro
quasi presto

Maurice Ravel 1875-1937
Tzigane. Rhapsodie für Violine und Klavier (1924)
Lento, quasi cadenza - Moderato - Allegro

Klavierparts bei Fauré und Ravel: Jay J. Wang

Moderation Rainer Maria Klaas

Mit Unterstützung der

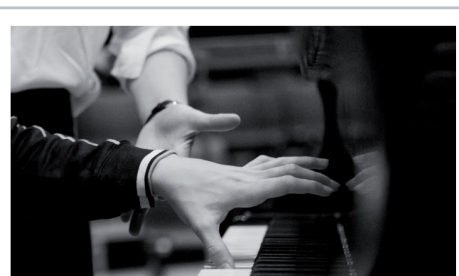


In Zusammenarbeit mit der



Nächste Konzerte

- 02.04.2023 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
- 15.04.2023 Rathaus, Inner Wheel Benefiz Konzert,
16.30 Uhr
Eintritt € 20,- incl. Finger-Food
- 27.08.2023 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
- 08.10.2023 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
- 26.11.2023 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr



© Anké Hunscha

studio :: busoni

— Klavierunterricht bis zur Konzertreife
oder einfach für die innere Ruhe —
www.jaywang.de

DEBUT UM 11

Konzertreihe zur Förderung junger Musiker seit 1992
Künstlerische Beratung R.M. Klaas

5. März 2023

11.00 Uhr

Kassiopeia-Saal

Ruhrfestspielhaus Recklinghausen

Veranstalter: DEBUT UM 11 e.V.

Postfach 101952 · 45619 Recklinghausen · www.debut-um-11.de

DEBUT UM 11

Diesmal stellen wir Ihnen mit Amerie Schlösser eine noch sehr junge, erst 16-jährige Musikerin vor, die zum ersten Mal in unserer Reihe auftritt – und zwar mit virtuoson Kostbarkeiten der Harfenliteratur. Mit der aus Recklinghausen stammenden Geigerin Elena Klaas gibt es eine Wiederbegegnung; auf ihr farbenreiches, rein französisches Programm darf man besonders gespannt sein.

Hierzu lade ich Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte recht herzlich ein. Bitte denken Sie an die rechtzeitige Reservierung/Bestätigung bis spätestens bis 28. Februar 2023 an: info@debut-um-11.de (Telefon 02361 23702). **Keine freie Platzwahl** Eintrittskarten werden chronologisch nach Eingang vergeben und per Mail versendet.

Der Förderverein DEBUT UM 11 freut sich auf Ihren Besuch!

Ihre

Eintritt frei!

Dieser Einladung ist ein Überweisungsformular unserer Bank, der Volksbank Marl-Recklinghausen
IBAN DE29 4266 1008 5106 3781 00, BIC GENODEM1MRL mit dem Eindruck „Spende“ beigefügt. Diese Spende ist als Ansporn und zur Unterstützung von Studium und Arbeit dieser jungen Musikerinnen und Musiker gedacht. Eine Bestätigung über Geldzuwendungen stellen wir auf Wunsch gerne aus.

Interpreten

Amerie SCHLÖSSER

(Harfe)

geboren 2006 in Wuppertal, begann mit sechs Jahren, Harfe zu spielen. Schon mit neun Jahren wurde sie Jungstudentin an der Folkwang-Universität der Künste in Essen und wechselte 2018 zu „Schumann Junior“ an die Musikhochschule Düsseldorf in die Klasse von Fabiana Trani, wo sie seit Herbst 2022 – nach bestandendem Abitur – als Vollstudentin eingeschrieben ist. Weitere musikalische Impulse erhielt sie durch Marcella Carboni, Ronith Mues und Godelive Schrama. 2016 gehörte sie als Jüngste zu den Preisträgern des Wuppertaler Jugendkulturpreises. Neben Ersten Preisen bei „Jugend musiziert“ und einem Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben gewann sie 2018 den Wettbewerb des Verbandes der Harfenisten (VdH), 2020 den Wettbewerb „WESPE“ sowie 2021 das Stipendium „Detmolder Sommerakademie“. Mit mehreren Jugendorchestern trat sie bereits auf, so mit dem „U16“ der Düsseldorfer Tonhalle und mit dem Jugendsinfonieorchester der Ukraine. Unlängst wurde sie in das Bundesjugendorchester aufgenommen. Sie konzertierte in bedeutenden deutschen Konzertsälen zwischen Hamburg und Freiburg und debütierte u. a. in Frankreich und Slowenien. Sie wird durch ein „Deutschland-Stipendium“ gefördert.



Elena KLAAS

(Violine)

2001 in Recklinghausen geboren, erhielt seit dem vierten Lebensjahr Klavierunterricht von ihrer Mutter, später bei dem Dortmunder Pianisten Christoph Klein. Mit dem Geigenspiel begann sie als Fünfjährige bei Mari Yokota-Wüller, wechselte für kurze Zeit zu Katerina Chatzinikolau und wurde dann Schülerin von Prof. Alexander Kramarov. 2015-19 war sie Jungstudierende an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf in den Klassen von Prof. Rosa Fain und Noé Inui, mit dem sie auch heute noch weiterarbeitet. Meisterkurse führten sie zu Martin Haunhorst, Ute Hasenauer, Kolja Lessing und Ulf Hoelscher. 2016 gewann sie in Kassel einen 1. Preis (mit Weiterleitung) beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“. 2009 besuchte sie eine Orchesterwoche in Seoul (Südkorea). Im Jugendsinfonieorchester Recklinghausen spielte sie ebenso wie im Landesjugendorchester NRW, in dem sie 2015 und 2017 an Konzerttourneen mit Auftritten u. a. in Frankfurt, Wiesbaden, Köln, Düsseldorf (WDR-Mitschnitt) und Münster teilnahm. Nach dem Abitur am Gymnasium Petrinum sowie einem Freiwilligen Sozialen Jahr am Knappschaftskrankenhaus Recklinghausen studiert sie in Düsseldorf im sechsten Semester Medizin und ist weiterhin als Geigerin aktiv: Zum Eröffnungstag der Ruhrfestspiele 2022 spielte sie die „Méditation“ von Massenet, und im Universitäts-Orchester der Heinrich-Heine-Universität gehört sie zu den Ersten Violinen. Bereits 2017 und 2021 trat sie in Veranstaltungen des DEBUT UM 11 auf.

